



Kirchliches Amtsblatt

für die Erzdiözese Paderborn

Stück 5

Paderborn, den 24. Mai 2017

160. Jahrgang

Inhalt

Dokumente des Erzbischofs

- Nr. 63. Beschlüsse der Regional-KODA Nordrhein-Westfalen vom 8. März 2017 73
- Nr. 64. Beschluss der Regional-KODA Nordrhein-Westfalen vom 8. März 2017 – Änderung der Ordnung für Praktikantinnen und Praktikanten (Verlängerung der Sonderregelung zu „PiA“) 74
- Nr. 65. Diözesangesetz zur Änderung des Statuts der Pfarrgemeinderäte im Erzbistum Paderborn 74

Bekanntmachungen des Erzbischöflichen Generalvikariates

- Nr. 66. Richtlinien zur Förderung von Klausurtagungen von Pfarrgemeinderäten und anderen Gremien auf Ortsebene im Erzbistum Paderborn 74
- Nr. 67. Warnung 76

Sonstige Mitteilungen

- Nr. 68. Ökumenischer Predigtpreis 2017 76
- Nr. 69. Religiöse Werkwoche für Küsterinnen und Küster und Organistinnen und Organisten 76
- Nr. 70. Verzeichnis der Vorlesungen und Übungen der Theologischen Fakultät Paderborn – Sommersemester 2017 76

Dokumente des Erzbischofs

Nr. 63. Beschlüsse der Regional-KODA Nordrhein-Westfalen vom 8. März 2017

Die Kommission zur Ordnung des diözesanen Arbeitsvertragsrechts für die (Erz-)Diözesen Aachen, Essen, Köln, Münster (nordrhein-westfälischer Teil) und Paderborn (Regional-KODA NW) hat in ihrer Sitzung am 8. März 2017 beschlossen:

I) Die Kirchliche Arbeits- und Vergütungsordnung (KA-VO) für die (Erz-)Bistümer Aachen, Essen, Köln, Münster (nordrhein-westfälischer Teil) und Paderborn vom 15.12.1971 (KA 1971, Stück 22, Nr. 283. ff.), zuletzt geändert am 21.12.2016 (KA 2017, Stück 1, Nr. 5.), wird wie folgt geändert:

1. In § 22b Absatz 3 Satz 2 wird die Angabe „§ 25 Abs. 2 Satz 1 bis 4“ durch die Angabe „§ 25 Abs. 4 Satz 1 bis 4“ ersetzt.

2. § 60p wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:

aa) Satz 2 wird gestrichen.

bb) Der bisherige Satz 3 wird zum neuen Satz 2.

b) Absatz 6 wird gestrichen.

3. Die Anlage 27 wird wie folgt geändert:

a) § 5 Absatz 3 wird wie folgt geändert:

aa) In Satz 1 wird das Datum „31. Dezember 2016“ durch die Worte „Tage vor dem Inkrafttreten einer neuen Entgeltordnung“ ersetzt.

bb) In Satz 2 wird das Datum „31. Dezember 2016“ durch die Worte „Tage vor dem Inkrafttreten einer neuen Entgeltordnung“ ersetzt.

b) § 6 wird wie folgt geändert:

aa) In Absatz 2a wird das Datum „31. Dezember 2016“ durch die Worte „Tage vor dem Inkrafttreten einer neuen Entgeltordnung“ ersetzt.

bb) In Absatz 3 Buchstabe b Satz 1 und Buchstabe c Satz 1 wird jeweils das Datum „31. Dezember 2016“ durch die Worte „Tage vor dem Inkrafttreten einer neuen Entgeltordnung“ ersetzt.

4. § 4 Absatz 1 Spiegelstrich 2 Anlage 30 wird wie folgt geändert:

a) Das Datum „1. Juli 2014“ wird durch das Datum „1. Oktober 2016“ ersetzt.

b) Die Worte „am 1. Januar 2015“ werden durch die Worte „ab diesem Tag“ ersetzt.

II) Die Änderung unter Ziffer I) 1. tritt rückwirkend zum 1. März 2017 in Kraft. Die Änderungen unter Ziffer I) 2. treten rückwirkend zum 1. April 2016 in Kraft. Die Änderungen unter Ziffer I) 3. treten rückwirkend zum 1. März 2016 in Kraft. Die Änderungen unter Ziffer I) 4. treten rückwirkend zum 1. Oktober 2016 in Kraft.

Die vorstehenden Beschlüsse der Regional-KODA Nordrhein-Westfalen setze ich hiermit für das Erzbistum Paderborn in Kraft.

Paderborn, 10.04.2017

Der Erzbischof von Paderborn

L. S.



Erzbischof

Az.: 5/A 38-20.01.1/234

Nr. 64. Beschluss der Regional-KODA Nordrhein-Westfalen vom 8. März 2017 – Änderung der Ordnung für Praktikantinnen und Praktikanten (Verlängerung der Sonderregelungen zu „PiA“)

Die Kommission zur Ordnung des diözesanen Arbeitsvertragsrechts für die (Erz-)Diözesen Aachen, Essen, Köln, Münster (nordrhein-westfälischer Teil) und Paderborn (Regional-KODA NW) hat in ihrer Sitzung am 8. März 2017 beschlossen:

I) Die Ordnung für Praktikantinnen und Praktikanten der (Erz-)Bistümer Aachen, Essen, Köln, Münster (nordrhein-westfälischer Teil) und Paderborn vom 10.04.1992 (KA 1992, Stück 5, Nr. 61.), zuletzt geändert am 21.12.2016 (KA 2017, Stück 1, Nr. 4.), wird wie folgt geändert:

In Nr. 6 Satz 1 der Anlage 2 wird das Datum „31. Juli 2017“ durch das Datum „31. Juli 2020“ ersetzt.

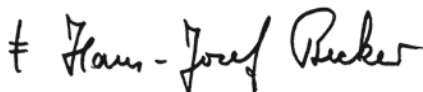
II) Die Änderung unter Ziffer I) tritt am 1. April 2017 in Kraft.

Den vorstehenden Beschluss der Regional-KODA Nordrhein-Westfalen setze ich hiermit für das Erzbistum Paderborn in Kraft.

Paderborn, 10.04.2017

Der Erzbischof von Paderborn

L. S.



Erzbischof

Az.: 5/A 38-20.01.1/220

Nr. 65. Diözesangesetz zur Änderung des Statuts der Pfarrgemeinderäte im Erzbistum Paderborn

Artikel 1

Das „Statut der Pfarrgemeinde im Erzbistum Paderborn“ in der Neufassung vom 30. März 2013 (KA 2013, Nr. 58.) wird wie folgt geändert:

1. § 6 Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Aktiv und passiv wahlberechtigt sind alle Katholikinnen und Katholiken, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben, sofern sie nicht ihren Austritt aus der Katholischen Kirche erklärt haben.“

2. § 6 Absatz 4 wird wie folgt neu gefasst:

„(4) Passiv wahlberechtigt sind alle Katholikinnen und Katholiken gem. Abs. 1, sofern sie nicht im konkreten Einzelfall durch schriftliche und begründete ausdrückliche Feststellung des Ortsordinarius von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind. Sie müssen in der Pfarrgemeinde ihren Hauptwohnsitz haben oder am Gemeindeleben teilnehmen und ihrer Kandidatur schriftlich zugestimmt haben. Nicht wählbar sind die Mitglieder des Pastoralteams (vgl. § 4 Abs. 2).“

Artikel 2

Diese Änderungen treten mit ihrer Unterzeichnung in Kraft.

Paderborn, 12. 4. 2017

Der Erzbischof von Paderborn

L. S.



Erzbischof

Az.: 1.11/A 17-86.01.1/1

Bekanntmachungen des Erzbischöflichen Generalvikariates

Nr. 66. Richtlinien zur Förderung von Klausurtagungen von Pfarrgemeinderäten und anderen Gremien auf Ortsebene im Erzbistum Paderborn

1. Ziel, Zweck, Grundlagen

1.1

Das Erzbistum Paderborn fördert Klausurtagungen von Pfarrgemeinderäten und anderen Gremien auf Ebene der Pfarrei, des Pastoralverbundes und des Pastoralen Rau-

mes im Erzbistum Paderborn nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen personell und finanziell im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel.

1.2

Klausurtagungen dienen der inhaltlichen Qualifizierung dieser Gremien, um

- die Arbeitsfähigkeit im Gremium zu gestalten,
- Zielfindung und Schwerpunktsetzung für die Pastoral in Pfarrgemeinde, Pastoralverbund und Pastoralen Raum grundlegend zu beraten,

- einzelne Arbeitsschwerpunkte zu beraten und die Umsetzung vorzubereiten,
- eine spirituelle Vertiefung und theologische Grundlegung zu ermöglichen,
- grundlegende Fragestellungen für die (zukünftige) Pastoral zu erörtern und Entscheidungen mit Blick auf Wahlen und Weiterentwicklung zu treffen,
- bei Konzeptentwicklungsprozessen mitzuwirken.

1.3

Zu diesen Zwecken fördert das Erzbistum Paderborn ein- oder mehrtägige Klausurtagungen von Pastoralverbandsräten, Pfarrgemeinderäten einschl. der Gesamtpfarrgemeinderäte sowie von Gemeindeausschüssen, die in einem Pfarrheim oder Bildungshaus – ggf. mit externer Begleitung – in eigener Trägerschaft durchgeführt werden.

1.4

Gefördert werden können auch ein- oder mehrtägige Klausurtagungen von Kirchenvorständen, sofern aus dem Tagungsprogramm die Bearbeitung von pastoralen Fragestellungen gemäß Ziffer 1.2 ersichtlich wird.

2. Zuschuss für Verpflegung und Unterkunft

2.1

Bezuschusst werden Klausurtagungen oder vergleichbare Veranstaltungen, die sich einem bestimmten Thema oder der Klärung einer bestimmten Aufgabe oder Fragestellung außerhalb des Rahmens (Ort und Zeit) der ordentlichen Gremiensitzungen widmen. Das dazu vorgelegte Programm muss den in Ziffer 1.2 genannten Kriterien entsprechen und mindestens 2,5 Zeitstunden umfassen.

2.2

Die Pfarrgemeinde, der Pastoralverbund oder der Pastorale Raum erhält als Träger der Veranstaltung einen Zuschuss von 20,00 € pro Person und Tag für Unterkunft und/oder Verpflegung. Klausurtagungen mit einer Übernachtung und einem Programm von mindestens 7,5 Zeitstunden werden mit 1,5 Teilnehmertagen, Klausurtagungen mit 2 Übernachtungen und einem Programm von mindestens 10 Zeitstunden mit 2 Teilnehmertagen bezuschusst. Der Zuschuss ist auf die Höhe von $\frac{2}{3}$ der nachgewiesenen Kosten für Unterkunft und/oder Verpflegung begrenzt.

2.3

Pfarrgemeinden, Pastoralverbände oder Pastorale Räume, die aus diesem Förderprogramm Mittel erhalten, dürfen keine weiteren Zuwendungen des Erzbischöflichen Generalvikariates und/oder anderer kirchlicher oder öffentlicher Stellen für diese Maßnahme in Anspruch nehmen.

2.4

Die Beantragung und Abrechnung erfolgen über die Dekanate durch die Hauptabteilung Pastorale Dienste des Erzbischöflichen Generalvikariates.

3. Externe Begleitung von Klausurtagungen

3.1

Eine Klausurtagung kann nach einem Vorgespräch mit dem Vorstand des Gremiums extern begleitet werden.

Neben den Dekanatsreferenten und Dekanatsreferentinnen übernehmen sogenannte Moderatoren oder Mo-

deratorinnen die Begleitung. In der Regel begleiten zwei Moderatoren oder Moderatorinnen eine Klausurtagung.

Die Moderatoren und Moderatorinnen sind von der Hauptabteilung Pastorale Dienste (Referat Rätearbeit) des Erzbischöflichen Generalvikariates beauftragt und arbeiten in dekanatsübergreifenden Fachgruppen zusammen, die von den Dekanatsreferenten oder Dekanatsreferentinnen geleitet werden.

Zu spezifischen Themen und wenn keine Moderatorin oder kein Moderator aus den Fachgruppen zur Verfügung gestellt werden kann, können externe Referentinnen oder Referenten bzw. Moderatoren oder Moderatorinnen nach Maßgabe von Ziffer 3.2 bezuschusst werden.

3.2 Honorarregelung

3.2.1

Ein Honorar kann grundsätzlich nur an diejenigen gezahlt werden, die in keinem Dienstverhältnis zum Erzbistum Paderborn stehen.

3.2.2

Das Honorar für die fachliche Begleitung von Klausurtagungen beläuft sich bei einem nachgewiesenen Programm von mindestens 5 Zeitstunden auf 110,00 € pro Tag.

Die fachliche Begleitung zweitägiger Klausurtagungen mit einer Übernachtung und einem Programm von mindestens 7,5 Zeitstunden wird mit 150,00 € insgesamt honoriert.

Das Vorgespräch mit dem Vorstand oder dem Koordinierungskreis wird mit 40,00 € honoriert.

Fahrtkosten werden in Höhe von 0,30 € pro Kilometer erstattet.

4. Antrags- und Abrechnungsverfahren

4.1

Die Pfarrgemeinde, der Pastoralverbund oder der Pastorale Raum meldet die Klausurtagung beim zuständigen Dekanatsbüro an und erhält von dort die Abrechnungsunterlagen. Wird externe Begleitung gewünscht, so wird diese durch das Dekanatsbüro vermittelt.

4.2

Sämtliche Abrechnungsunterlagen (Programm, Teilnehmerliste, Abrechnungsbogen, Rechnungskopien, Honorarbelege) werden beim Dekanatsbüro eingereicht.

Die Festsetzung und Auszahlung des Zuschusses für Unterkunft und/oder Verpflegung an die Pfarrgemeinde, den Pastoralverbund oder den Pastoralen Raum und die Auszahlung des Honorars / der Fahrtkosten an die Moderatoren und Moderatorinnen erfolgen durch die Hauptabteilung Pastorale Dienste des Erzbischöflichen Generalvikariates.

Inkrafttreten

Diese Richtlinien treten rückwirkend zum 1. Januar 2017 in Kraft.

Zum gleichen Zeitpunkt treten die „Richtlinien zur Förderung von Klausurtagungen der Pfarrgemeinderäte und Pastoralverbandsräte im Erzbistum Paderborn“ vom 1. Januar 2010 (KA 2010, Nr. 12.) außer Kraft.

Paderborn, 4. April 2017

L. S.



Generalvikar

Az.: 1.11/A 17-86.00.1/4

Nr. 67. Warnung

Mehrere Pfarrer bzw. in den Gemeinden tätige Priester im Raum Brakel machten telefonisch darauf aufmerksam, dass sie betrügerische Anrufe mit folgendem Inhalt erhalten hätten:

Eine Frau habe bittend und weinend um Hilfe durch Überweisung von Geld gebeten. Sie sei Mitglied der Gemeinde und ihr Mann und ihre Tochter seien bei einem schweren Unfall in Spanien ums Leben gekommen. Die Überweisung von 870 € sollte möglichst schnell für den Rückflug am selben Tag erfolgen.

Die gemachten Angaben trafen sämtlich nicht zu. Eventuell weiteren Anrufen soll in keinem Fall gefolgt werden, da offenbar betrügerische Absichten dahinterstecken.

Sonstige Mitteilungen**Nr. 68. Ökumenischer Predigtpreis 2017**

Seit dem Jahr 2000 schreibt der Verlag für die Deutsche Wirtschaft in Bonn einen Ökumenischen Predigtpreis aus.

In diesem Jahr werden mit dem vom VNR Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG gestifteten Ökumenischen Predigtpreis Predigten in zwei Kategorien ausgezeichnet: „Beste Predigt“ und „Beste Trauungspredigt“.

Der Text einer *gehaltenen* Predigt wird erbeten als Word-Datei und mit folgenden Angaben:

- Name der Predigerin oder des Predigers sowie Anschrift und Telefon-Nummer
- Angaben zum Amt, zur Funktion, ggf. ehrenamtliche Tätigkeit
- Bibelstelle und Anlass, auf die oder den sich die Predigt bezieht
- der Ort der Predigt: Kirchengemeinde, Einrichtung u. a.
- das Datum der Predigt (Die Predigt sollte nicht älter als ein Jahr sein.)

Weitere Informationen zum Predigtpreis und zur diesjährigen Ausschreibung sind zu finden unter: <http://www.predigtpreis.de>

Die Predigttexte sind per E-Mail zu senden an: predigtpreis2017@web.de.

Nr. 69. Religiöse Werkwoche für Küsterinnen und Küster und Organistinnen und Organisten

Der Küster, die Küsterin (der Organist, die Organistin) – gestern, heute, morgen; Beruf oder doch Berufung?

Eine Woche der Auszeit, kann nur guttun! Das bedeutet:

- sich mal nicht zu sorgen, ob alles am richtigen Platz ist
- sich einzulassen auf Gespräche und neue Begegnungen
- den eigenen Schatz der Erfahrungen mitzubringen und mit den neuen Teilnehmern/Teilnehmerinnen auszutauschen

- in den gemeinsamen Gebeten Kraft zu schöpfen für den Alltag

In dieser Woche möchten wir miteinander ins Gespräch kommen und in der Umgebung von Elkeringhausen einige Kirchen und religiöse Orte besichtigen. Die Gebetszeiten, die Zeiten der Stille und der Ruhe sind wichtige Elemente in dieser Woche.

Mo., 21.08., 15.00 Uhr – Fr., 25.08.2017, 13.15 Uhr

Leitung: Hans Joachim Bexkens, Diakon

Kosten: 214,- €

Information und Anmeldung:

Bildungs- und Exerzitenhaus St. Bonifatius, Bonifatiusweg 1-5, 59955 Winterberg-Elkeringhausen, 0 29 81-9 27 30 oder info@bst-bonifatius.de

Nr. 70. Verzeichnis der Vorlesungen und Übungen der Theologischen Fakultät Paderborn – Sommersemester 2017*Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**I. Theologie als Glaubenswissenschaft*

01	Vorlesung/Kolloquium: Theologischer Grundkurs: Einführung in die Theologie, Teil II. 2 Std. Do., 14.30-16.00 Uhr Beginn: Do., 20.04.2017 Ort: Ernst-Kuhlmann-Raum Modul 0a	Irlenborn
02	Übung: Theologische und pastorale Strategie des Erzbistums Paderborn. 2 Std. Fr., 14.15-15.45 Uhr Beginn: Fr., 21.04.2017 Ort: Ernst-Kuhlmann-Raum Modul 23f	Meyer / Koritensky

*II. Philosophie**Geschichte der Philosophie*

03	Vorlesung: Einführung in die Philosophische Gotteslehre. 2 Std. Mi., 11.15-12.00, 12.05-12.50 Uhr Beginn: Mi., 19.04.2017 Ort: Hörsaal 2 Modul 7c	Irlenborn
04	Seminar: Heideggers „Schwarze Hefte“: Zur aktuellen Debatte. 2 Std. (Zur Vorbesprechung bitte im Lehrstuhlbüro anmelden bis 10.04.2017) Do., 16.30-18.00 Uhr Beginn: Do., 27.04.2017 Ort: Philosophisches Seminar Modul 15a / 23d	Irlenborn
05	Lektürekurs: Martin Heidegger: „Schwarze Hefte“ (Auszüge). 2 Std. Zeit und Ort: nach Vereinbarung im Seminar	Irlenborn

Systematische Philosophie

06	Vorlesung: Philosophie im Mittelalter. Vernunft und Glaube – Gotteslehre – Anthropologie – Naturrecht. 2 Std. Mo., 10.15-11.00, 11.15-12.00 Uhr Beginn: Mo., 24.04.2017 Ort: Hörsaal 2 Modul 5c	Wald
07	Seminar: Thomas von Aquin: Naturrechtslehre. 2 Std. Mo., 14.00-15.30 Uhr Beginn: Mo., 24.04.2017 Ort: Philosophisches Seminar Modul 15a / 23d	Wald
08	Kolloquium für Examenskandidaten und Doktoranden. 2 Std. Ort und Zeit nach Vereinbarung	Wald

Psychologie

09	Vorlesung: Vom Handwerk der Menschenfischer: Sozialpsychologische, organisationspsychologische, umweltpsychologische und soziologische Perspektiven der Gestaltung pastoraler Praxis. 2 Std. Fr., 11.15-12.00, 12.05-12.50 Uhr zusätzliche Blocktermine 20.05., 17.06. und 08.07.2017, 8.15-12.00 Uhr Beginn: Fr., 21.04.2017 Ort: Hörsaal 1 Modul 13d	Jacobs
10	Seminar: Personenzentrierte Beratung in Seelsorge, Caritas und Sozialen Diensten. Aufbaukurs Zeit: 24.-29.09.2017 Ort: Kloster Schwarzenberg bei Würzburg Teilnahmemöglichkeit nach Vereinbarung (Sekretariat des Lehrstuhls)	Jacobs / Baumgartner

11	Seminar: Persönlichkeit und Entwicklung. 2 Std. (Veranstaltung in Kooperation mit der KatHO FB Theologie) Blocktermine: Fr., 05.05. und 19.05.2017, 14.00-18.00 Uhr, Sa., 27.05.2017, 8.15-18.00 Uhr (Anmeldung im Lehrstuhlbüro bis zum 18.04.2017) Vorbesprechung und Seminarplanung: 21.04.2017, 18.00-19.30 Uhr Ort: Theologische Fakultät / Räume der KatHO Modul 23d.f	Jacobs
12	„Leih mir dein Ohr!“ – Psychologie der interpersonalen Kommunikation in der Seelsorge. 2 Std. (für Angehörige des Pastorkurses im Priesterseminar Paderborn und der kooperierenden Diözesen) Blocktermin: Mi.-Sa., 19.-22.04.2017 Ort: Räume des Priesterseminars	Jacobs
13	Kolloquium für Diplomanden und Lizentianden. 1 Std. Ort und Zeit nach Vereinbarung Voraussetzung: Anmeldung im Lehrstuhlbüro	Jacobs

*III. Biblische Theologie**Altes Testament*

14	Vorlesung: Einleitung in das Alte Testament. 2 Std. Mo., 8.15-9.00, 9.15-10.00 Uhr Beginn: Mo., 24.04.2017 Ort: Hörsaal 2 Modul 1a	Konkel
15	Vorlesung: Der Jakobzyklus der Genesis (Gen 25,19-35,28). 2 Std. Mi., 9.15-10.00, 10.15-11.00 Uhr Beginn: Mi., 26.04.2017 Ort: Hörsaal 3 Modul 16a	Konkel
16	Vorlesung: Der Jakobzyklus der Genesis (Gen 25,19-35,28) – Vertiefung. 1 Std. Ort und Zeit nach Vereinbarung Modul 16a	Konkel
17	Seminar: Ein Gott der Gewalt? Prolegomena zu einer narrativen Ethik des Alten Testaments. 2 Std. Mo., 14.15-15.45 Uhr Beginn: Mo., 24.04.2017 Ort: Exegetisches Seminar Modul 15c / 23c.d	Konkel
18	Lektüre und Kolloquium: JHWH und die anderen Götter. Texte zur JHWH-Monolatrie und zum JHWH-Monothemismus. 1 Std. (Hebräischkenntnisse erforderlich) Ort und Zeit nach Vereinbarung	Moenikes

Neues Testament

19	Vorlesung: Einleitung in das Neue Testament. Paulus und seine Briefe. 2 Std. Do., 11.15-12.00, 12.05-12.50 Uhr Beginn: Do., 20.04.2017 Ort: Hörsaal 2 Modul 1b	Neubrand
20	Vorlesung: Exegese ausgewählter Texte aus dem Johannesevangelium. 2 Std. (Griechisch-Kenntnisse erwünscht) Di., 11.15-12.00, 12.05-12.50 Uhr Beginn: Di., 18.04.2017 Ort: Hörsaal 3 Modul 16b	Neubrand
21	Seminar: Einführung in die exegetischen Methoden des Neuen Testaments. 2 Std. Do., 14.30-16.00 Uhr Beginn: Do., 20.04.2017 Ort: Exegetisches Seminar Modul 1c	Neubrand
22	Griechisch-Lektüre: Lektüre ausgewählter Texte aus dem Johannesevangelium (Joh 18-21). 1 Std. Di., 14.15-15.00 Uhr Beginn: Di., 18.04.2017 Ort: Exegetisches Seminar	Neubrand
23	Kolloquium für Magistranden, Lizentiat, Doktoranden. 1 Std. (Persönliche Anmeldung erforderlich) Zeit nach Vereinbarung Ort: Exegetisches Seminar	Neubrand

*IV. Historische Theologie**Kirchengeschichte*

24	Vorlesung: Geschichte und Spiritualität des Mönchtums und der geistlichen Bewegungen. 2 Std. Do., 8.15-9.00, 9.15-10.00 Uhr Beginn: Do., 20.04.2017 Ort: Hörsaal 3 Modul 9b	Drobner
25	Vorlesung: Reformationgeschichte. 2 Std. Do., 10.15-11.00, 11.15-12.00 Uhr Beginn: Do., 20.04.2017 Ort: Hörsaal 3 Modul 9c	Drobner
26	Kolloquium für Doktoranden, Lizentiat und Magistranden. 2 Std. Ort und Zeit nach Vereinbarung	Drobner

Bistumsgeschichte

27	Seminar: Die Reformation im Bistum Paderborn und ihre Folgen. 2 Std. Di., 14.15-15.45 Uhr Beginn: Di., 18.04.2017 Ort: Erzbischöfliche Akademische Bibliothek Modul 15b / 23d	Schmalor
----	---	----------

Religiöse Volkskunde

28	Seminar: Reformatorische Kritik katholischer Frömmigkeit und Brauchtums. 2 Std. Di., 16.15-17.45 Uhr Beginn: Di., 25.04.2017 Ort: Kirchengeschichtliches Seminar Modul 15b / 23d	Olschewski
----	--	------------

*V. Systematische Theologie**Fundamentaltheologie*

29	Vorlesung: Theologie der Offenbarung. 2 Std. Mo., 9.15-10.00, 10.15-11.00 Uhr Beginn: Mo., 24.04.2017 Ort: Hörsaal 3 Modul 7b	Meyer zu Schlochtern
30	Seminar: Wunder – Bestätigung oder Hindernis des Offenbarungsglaubens? 2 Std. Di., 14.15-15.45 Uhr Beginn: Di., 25.04.2017 Ort: Hörsaal 1 Modul 15c / 23a.d	Meyer zu Schlochtern / Vutz
31	Kolloquium: Verwandlungen. Installationen von Thomas Rentmeister. 2 Std. Ort und Zeit nach Vereinbarung	Meyer zu Schlochtern
32	Doktorandenkolloquium. 2 Std. Ort und Zeit nach Vereinbarung	Meyer zu Schlochtern

Dogmatik / Dogmengeschichte

33	Vorlesung: Gotteslehre. 2 Std. Fr., 9.15-10.00, 10.15-11.00 Uhr Beginn: Fr., 21.04.2017 Ort: Hörsaal 2 Modul 7a	Hattrup
34	Seminar: Naturwissenschaft und Theologie. Lektüre neuer Literatur. 2 Std. Fr., 14.30-16.00 Uhr Beginn: Fr., 21.04.2017 Ort: Philosophisches Seminar Modul 15c / 23a.d	Hattrup
35	Kolloquium für Diplomanden, Magisterstudierende und Doktoranden. 1 Std. Ort und Zeit nach Vereinbarung	Hattrup

Ökumenische Theologie

36	Vorlesung: Gnaden- und Rechtfertigungslehre. 2 Std. Mo., 10.15-11.00, 11.15-12.00 Uhr Beginn: Mo., 24.04.2017 Ort: Hörsaal 1 Modul 18c	Thönissen
----	--	-----------

37	Seminar: Reformation aus ökumenischer Perspektive. 2 Std. (in Kooperation mit Prof. Dr. Jochen Schmidt und Prof. Dr. Martin Leutzsch, Fakultät für Kulturwissenschaften / Evangelische Theologie der Universität Paderborn) Blockveranstaltung, Fr.-So., 23.-25.06.2017 Beginn: Do., 04.05.2017, 16.00-18.00 Uhr (Einführungsveranstaltung) Ort: Johann-Adam-Möhler-Institut, Leostr. 19a Modul 15c / 23a.d	Thönissen
38	Seminar: Die Kirchen vor den Herausforderungen der Gegenwart. Eine ökumenische Bestandsaufnahme im Blick auf katholische Ansätze (im Pontifikat von Papst Franziskus) und orthodoxe Zugänge (nach dem Konzil von Kreta). 2 Std. Di., 16.15-17.45 Uhr Beginn: Di., 25.04.2017 Ort: Johann-Adam-Möhler-Institut, Leostr. 19a Modul 15c / 23a.d	Thönissen/ Oeldemann / Terhorst

Moraltheologie

39	Vorlesung: Grundbegriffe und Grundlegung der theologischen Ethik: Einführung in die christliche Ethik. 2 Std. Do.: 8.15-9.00, 9.15-10.00 Uhr Beginn: Do., 20.04.2017 Ort: Hörsaal 2 Modul 3b	Schallenberg
40	Vorlesung: Spezielle Moral: Theologische Anthropologie und Ethik – Entstehung und Geschichte. 2 Std. Mo., 11.15-12.00, 12.05-12.50 Uhr Beginn: Mo., 24.04.2017 Ort: Hörsaal 3 Modul 12a	Schallenberg
41	Vorlesung: Spezielle Moral: Ehe und Familie: Betrachtung und Bewertung verschiedener Modelle aus christlicher Sicht. 2 Std. Do., 10.15-11.00, 11.15-12.00 Uhr Beginn: Do., 20.04.2017 Ort: Hörsaal 1 Modul 20a	Schallenberg
42	Kolloquium Magister / Lizentiat / Promotion. Zeit: Blockveranstaltung 14.-17.06.2017 Ort: Kloster Rottenbuch	Schallenberg

Christliche Gesellschaftslehre

43	Vorlesung: Grundlegung der Christlichen Sozialethik. 2 Std. Fr., 11.15-12.00, 12.05-12.50 Uhr Beginn: Fr., 21.04.2017 Ort: Hörsaal 2 Modul 3c	Schallenberg
----	---	--------------

44	Vorlesung: Die Ordnung in der Gesellschaft – politische Ethik. 2 Std. Blockveranstaltung: Sa. 06.05., 13.05. und 24.06.2017, 8.00-13.00 Uhr Ort: Hörsaal 3 Modul 13c	Schallenberg
----	---	--------------

*VI. Praktische Theologie**Kirchenrecht*

45	Vorlesung: Grundlagen des Kirchenrechts: Kirchliche Rechtsgeschichte und Allgemeine Normen. 1 Std. Do., 11.15-12.00 Uhr Beginn: Do., 20.04.2017 Ort: Ernst-Kuhlmann-Raum Modul 4a	Althaus
46	Vorlesung: Das Verhältnis von Staat und Kirche. 1 Std. Mi., 9.15-10.00, 10.15-11.00 Uhr (14-täglich) Beginn: Mi., 19.04.2017 Ort: Hörsaal 2 Modul 12c	Althaus
47	Seminar: Aktuelle Fragen des Ordensrechts. 2 Std. (Blockveranstaltung) (Anmeldung im Lehrstuhlbüro bis zum 10.04.2017) Vorbereitung: Do., 20.04.2017, 14.00 Uhr Ort: Kirchenrechtliches Seminar	Althaus
48	Übung: Kirchliches Dienst- und Ämterrecht. 2 Std. Termine nach Vereinbarung Ort: Erzbischöfliches Priesterseminar	Althaus

Liturgiewissenschaft

49	Vorlesung: Einführung in die Liturgiewissenschaft. Geschichte – Profil – Methoden. 1 Std. (Blockveranstaltung zweistündig, erste Semesterhälfte) Di., 9.15-10.00, 10.15-11.00 Uhr Beginn: Di., 19.04.2017 Ort: Hörsaal 1 Modul 2b	Kopp
50	Seminar: <i>Ars celebrandi</i> (mit praktischen Übungen). 3 Std. (in Kooperation mit Prof. Dr. Alexander Saberschinsky, KathO, und Dr. Bernward Konermann, Autor, Dramaturg und Regisseur) Blockveranstaltung Vorbereitung: Di., 18.04.2017, 14.00 Uhr	Kopp
51	Seminar: Luther und die Sakramente. 2 Std. Symposium in Rom vom 25.02.-02.03.2017	Kopp

KIRCHLICHES AMTSBLATT

Postfach 1480 • 33044 Paderborn

PVST, Deutsche Post AG, H 4190 B • Entgelt bezahlt

Falls verzogen, bitte mit neuer Anschrift zurück an Absender

52	Doktoranden-Kolloquium: Aktuelle Fragen der Liturgiewissenschaft: 10 Jahre <i>Summorum Pontificum</i> – ein Blick auf die Entwicklung von Liturgie und Ästhetik in der außerordentlichen Form des Römischen Ritus. 2 Std. In Kooperation mit den Lehrstühlen für Liturgiewissenschaft an der LMU München (Prof. Haunerland), an der JMU Würzburg (Prof. Stuflesser) und an der PTH Münster (Prof. Winter). Blockveranstaltung an der LMU München	Kopp
----	--	------

Pastoraltheologie

53	Vorlesung: Gemeinde. 2 Std. Di., 9.15-10.00, 10.15-11.00 Uhr Beginn: Di., 18.04.2017 Ort: Hörsaal 3 Modul 21a	Haslinger
54	Seminar: Karl Rahners Theologie als Praktische Theologie. 2 Std. (Vorherige Anmeldung am Lehrstuhl erforderlich) Do., 14.15-15.45 Uhr Beginn: Do., 20.04.2017 Ort: Hörsaal 1 Modul 15c / 23b.d	Haslinger / Nieder- westberg
55	Kolloquium für Doktoranden. 2 Std. Zeit nach Vereinbarung Ort: Seminarraum (Hauptgebäude)	Haslinger

Religionspädagogik

56	Vorlesung: Grundkurs katholische Religionspädagogik (Religiöses Lernen). 2 Std. Di., 11.15-12.00, 12.15-13.00 Uhr Beginn: Di., 18.04.2017 Ort: Uni Paderborn Modul 4c	Reis
57	Vorlesung: Religionsunterricht. 2 Std. Do., 16.15-17.00, 17.15-18.00 Uhr Beginn: Do., 20.04.2017 Ort: Hörsaal 2 Modul 13a	Kracht

58	Vorlesung: Christliche Bildung. 2 Std. Mi., 11.15-12.00, 12.05-12.50 Uhr Beginn: Mi., 19.04.2017 Ort: Hörsaal 3 Modul 21b	Haslinger
----	---	-----------

Homiletik

59	Vorlesung: Homiletische Praxisformen (Verkündigung im Kontext). 2 Std. (Blockveranstaltung) Fr., 21.04. (14.30-19.00 Uhr), Sa., 22.04. (9.00-11.00 Uhr); Fr., 12.05. (14.30-19.00 Uhr), Sa., 13.05. (9.00-12.00 Uhr); Sa., 01.07. (9.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr); Fr., 07.07. (14.30-19.00 Uhr) Sa., 08.07. (9.00-12.00 Uhr) Ort: Exegetisches Seminar Modul 21d	Reichling
----	--	-----------

VII. Sprachkurse

60	Einführung in die lateinische Sprache, Teil II. 5 Std. Mo., 12.05-12.50; Do., 16.30-18.00; Fr., 7.30-9.00 Uhr Beginn: Do., 20.04.2017 Ort: Hörsaal 1	Heuck- mann
61	Einführung in die griechische Sprache des Neuen Testaments, Teil II. 5 Std. Mo., 17.00-18.00; Mi., 16.45-18.00; Fr., 14.30-16.00 Uhr Beginn: Mi., 19.04.2017 Ort: Hörsaal 1	Stasch
62	Einführung in das Hebräisch der Bibel, Teil II. 3 Std. Mo., 15.15-16.45; Fr., 16.15-17.00 Uhr Beginn: Fr., 21.04.2017 Ort: Ernst-Kuhlmann-Raum	Pöppe
63	Hebräisch-Vertiefung II. 2 Std. (Fakultative Ergänzung zur Einführung in das Hebräisch der Bibel) Zeit und Ort des ersten Treffens werden gesondert bekannt gegeben. Ort und Zeit nach Vereinbarung	N. N.

Der Generalvikar: Alfons Hardt

Herausgegeben und verlegt vom Erzbischöflichen Generalvikariat in Paderborn, Bezugspreis 13,- €
Verantwortlich für den Inhalt: Der Generalvikar, Alfons Hardt, Herstellung Bonifatius GmbH, Paderborn

Die Auslieferung des Kirchlichen Amtsblattes erfolgt nur durch die für den Bezieher zuständige Postfiliale, Beanstandungen in der Auslieferung sind dieser Postfiliale zu melden: Neu- und Abbestellungen und Änderungsangaben in der Anschrift müssen beim Erzbischöflichen Generalvikariat erfolgen.
Einzelstücke können, soweit vorhanden, nur beim Erzbischöflichen Generalvikariat, Domplatz 3, 33098 Paderborn,
Telefon: +49 (0)5251 125-0, E-Mail: generalvikariat@erzbistum-paderborn.de bezogen werden.